



13. Juni 2007 | Region Osttirol | Osttirol | Seite 25

REAKTION

Nicht objektiv

(Zum Bericht „80 Prozent sind für den Süden“ am 10. 06. 2007)

Nachdem ich diese Versammlung mitverfolgt habe, weiß ich, dass diese nicht so abgelaufen ist, wie man vermitteln möchte. Es war ein sachlicher Infoabend mit Diskussion. Aus Gründen der Fairness muss gesagt werden, dass Johann Lercher für seinen Beitrag keineswegs weniger Applaus geerntet hat als Karl-Heinz Schranzhofer. Eine klare Pro- bzw. Contrahaltung zur Südumfahrung konnte nicht wahrgenommen werden.

Dass das Statement von Gottfried Sint – 80 Prozent der Bevölkerung sind für die Südvariante – ohne Wiedergabe eines Gegenarguments abgedruckt wurde, spricht ebenfalls nicht für Objektivität. Die Tatsache, dass 400 Sillianer für eine Nordvariante unterschrieben haben, bedeutet keinesfalls, dass der Rest der Bevölkerung eine Südvariante befürwortet. Kritische Berichterstattung soll in Medien Platz finden. Wenn gebotene Sachlichkeit in den Hintergrund treten und versucht wird, mittels eines Mediums Politik zu betreiben, dann kann ich auf eine solche Berichterstattung verzichten. **Simon Leiter, Sillian**